

JURISTISCHE GESELLSCHAFT AUGSBURG E. V.

Die Juristische Gesellschaft Augsburg e.V. erlaubt sich, zu ihrer nächsten Veranstaltung herzlich einzuladen. Zum Thema

Compliance in der juristischen Praxis

sprechen

die Herren

**Prof. Dr. Thomas Rotsch, Rechtsanwalt Dr. Oliver Sahan und
Prof. Dr. Peter Kindler**

am Donnerstag, dem 20. Mai 2010, 19.30 Uhr,

im **Hörsaal 1010** der Juristischen Fakultät der Universität Augsburg,
Universitätsstr. 24, Augsburg.

Der Begriff „Compliance“ ist in aller Munde. Nach seiner Bedeutung ist damit die Einhaltung aller Rechtsregeln gemeint. Obwohl damit eine Selbstverständlichkeit angesprochen ist, führt diese Fragestellung zu einer Fülle von neuen Problemlagen. Dies gilt vor allem für das Unternehmensrecht, aber auch für die strafrechtliche Beurteilung einschlägiger Sachverhalte.

An der Juristischen Fakultät der Universität Augsburg wurde bereits vor einiger Zeit eine Forschungsstelle „Compliance“ gegründet, dessen Sprecher Prof. Dr. Thomas Möllers ist. Aus ihr ist letztes Jahr mit der strafrechtlichen Abteilung das von Prof. Dr. Thomas Rotsch gegründete „Center for Criminal Compliance“ hervorgegangen. Wir freuen uns deshalb besonders, dass dessen Leiter, Herr Prof. Dr. Thomas Rotsch, diese neue Aktivität persönlich vorstellt und in einem kurzen Überblicksreferat deutlich macht, welche Risiken für Unternehmer und ihre Organe, aber auch für beratende Rechtsanwälte in Folge der Nichteinhaltung strafbewehrter Regelungen durch Unternehmensmitarbeiter bestehen.

Herr Rechtsanwalt Dr. Oliver Sahan, Hamburg (Kanzlei Roxin-Rechtsanwälte), wird die praktische Perspektive aus seiner Berufserfahrung verdeutlichen.

Weiter steht Herr Prof. Dr. Peter Kindler, Augsburg, als Referent für die unternehmensrechtliche Betrachtung zur Verfügung.

Die Beiträge stellen sicher, dass den Mitgliedern der Juristischen Gesellschaft ein erster Überblick über die neuen Fragestellungen verschafft wird. Wir dürfen uns deshalb auf einen anregenden Abend freuen.

Die Referenten stehen im Anschluss an ihre Beiträge auch für Nachfragen und eine intensive Diskussion zur Verfügung. Der Vorstand hofft auf eine rege Beteiligung und eine lebhaftige Diskussion, die bei einem Imbiss im persönlichen Gespräch fortgesetzt werden kann.

(Prof. Dr. Hans-Ulrich Jerschke)
Vorsitzender

Wir bitten um Rückantwort auf dem beigefügten Schreiben bis Dienstag, den **18.05.2010**.